

# Sport-verzweifelt bin

**Beitrag von „Hermine“ vom 27. Februar 2009 09:28**

Äh, wenn auch vorher etwas konservativer angehaucht, so hatte ich doch ein ähnliches Prinzip auch schon vorgeschlagen- wenn das gemacht wird, was der Lehrer will, können dann die Schüler auswählen (evt. gefällt ihnen ja mal ein Ausflug ins Fitnessstudio, oder mal einfach so in den Wald gehen oder so etwas?)

Timm: Natürlich sollte man die Schüler auch motivieren, ich bin aber der Meinung, dass es da deutliche Grenzen gibt (die, so denke ich auf Grund der Beschreibung von skydep, die Schüler auch einfach mal austesten wollen)

Ich weiß nicht, wie es in den anderen Bundesländern ist, aber bei uns ist Sport in manchen Jahrgangsstufen durchaus versetzungsrelevant.

Und, man kann ihn auch nicht aus dem Abi streichen. Jeder Schüler muss bei uns mindestens zwei Halbjahre einbringen, dh. er muss in zwei Halbjahren mindestens eine Vier bekommen, was mit ein bisschen gutem Willen durchaus machbar ist, noch dazu, weil die Schüler in der Kollegstufe die Möglichkeit haben, Kurse zu belegen, die ihnen Spaß machen zB. Schwimmen, Volleyball, Badminton, Fußball, Gymnastik und Tanz etc.

Liebe Grüße

Hermine